

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

der Flexyfit Plus GmbH - FN: 295426a

Die Flexyfit Plus GmbH (Label: Flexyfit Sports Academy) ist eine **außeruniversitäre Bildungseinrichtung**, die es sich zum Ziel gesetzt hat, umfassende Aus- und Weiterbildungsangebote im präventiven Gesundheitsbereich anzubieten.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für beiderlei Geschlecht.

Vertrags-, Bestell- und Geschäftssprache ist Deutsch.
Die Verrechnung erfolgt in Euro.

Entgelt

Wir sind eine Einrichtung, die Erwachsenenbildung im Sinne des § 1 Abs 2 des Bundesgesetzes über die Förderung der Erwachsenenbildung (BGBl Nr 171/1973) betreibt. Alle Entgelte im Rahmen der Erwachsenen- und -fortbildung verstehen sich als netto ohne Umsatzsteuer im Sinne des § 4 Abs 1 Z 11 lit a UStG. Für den Fall geänderter Gesetzeslage behält sich die Flexyfit Plus GmbH das Recht vor, ihre in Rechnung zu stellenden Entgelte der gesetzlichen Umsatzsteuer zu unterwerfen.

1. Geltung

Die Leistungen und Veranstaltungsangebote (Ausbildungslehrgänge, Workshops, Seminare oder Kurse) unseres Unternehmens erfolgen ausschließlich aufgrund dieser Geschäftsbedingungen. Entgegenstehende oder von unseren Geschäftsbedingungen abweichende Bedingungen des Kunden (Teilnehmer) erkennen wir nicht an, es sei denn, wir hätten ausdrücklich ihrer Geltung schriftlich zugestimmt.

2. Anmeldebestätigung, Anmeldevoraussetzung

Voraussetzung für die Zulassung zu Veranstaltungen ist das, in den Veranstaltungsbeschreibungen geforderte, Mindestalter und das Vorliegen aller weiteren in den jeweiligen Ausbildungsbeschreibungen geforderten Qualifikationen (z.B. Referenzen, Atteste, Aufnahmeprüfung etc.).

Alle Anmeldungen zu einer Veranstaltung erfolgen mittels Anmeldeformular, welches der Kursleitung von der Flexyfit Plus GmbH persönlich übergeben und / oder per Post, Telefax oder per e-Mail übermittelt wird. Anmeldungen von Kunden bedürfen in jedem Fall einer Anmeldebestätigung der Flexyfit Plus GmbH. Die Anmeldebestätigung wird nach der positiven Prüfung der eingereichten Unterlagen ausgestellt.

Jeder Teilnehmer erhält, nach seiner verbindlichen Kursanmeldung, eine schriftliche Anmeldebestätigung.

Wir sind berechtigt Anmeldungen für eine Veranstaltung, ohne Angabe von Gründen, auch noch nach einer übergebenen Anmeldebestätigung abzulehnen.

Bei Veranstaltungen mit beschränkter Teilnehmeranzahl ist die Reihenfolge der Anmeldungen für die Annahme maßgeblich. Der Teilnehmer bestätigt mit der Anmeldung, dass er körperlich gesund und fit ist, keine Krankheiten verbigt und für alle Praxisseinheiten selbst verantwortlich ist. Ein gefordertes ärztliches Attest ist den Unterlagen beizulegen.

3. Zahlungsbedingungen, Verzugszinsen

Das Veranstaltungsentgelt kann per Erlagschein oder bar bezahlt werden. Die Zahlungsbedingungen werden mit dem Kunden individuell vereinbart. Zahlungen des Kunden gelten erst mit dem Zeitpunkt des Einganges auf unserem Geschäftskonto als geleistet. Skontoabzüge bedürfen einer gesonderten Vereinbarung. Wird mit dem Teilnehmer eine Ratenzahlung vereinbart, erhöht sich der Veranstaltungspreis um einen, mit dem Kunden vorab vereinbarten und von der Anzahl der gewährten Raten abhängigen, Aufschlag. Tageskurse müssen zur Gänze vor Beginn der Veranstaltung gezahlt werden. Die Einhaltung der vereinbarten Zahlungsbedingungen durch den Teilnehmer ist Voraussetzung für unsere Leistungserbringung. Wir behalten uns deshalb vor, in Zahlungsverzug befindliche Teilnehmer an den Veranstaltungen solange nicht teilnehmen zu lassen, bis die zur Zahlung fälligen Entgelte bezahlt sind. Im Falle des Zahlungsverzuges, auch mit Teil- oder Ratenzahlungen, treten allfällige Skonto- und Ratenzahlungsvereinbarungen außer Kraft. Bei Zahlungsverzug des Teilnehmers sind wir berechtigt, nach unserer Wahl den Ersatz des tatsächlich entstandenen Schadens oder Verzugszinsen in gesetzlicher Höhe zu begehren.

4. Kostenübernahme durch Förderstellen

Brüch der von einer Förderstelle geförderte Teilnehmer der Veranstaltung vorzeitig ab bzw. wird die Veranstaltung unregelmäßig besucht, sodass dadurch keine Kostenübernahme durch die jeweilige Förderstelle zustande kommt, werden in diesem Fall die gesamten Kosten vom Teilnehmer getragen. Stornogebühren werden dem Teilnehmer verrechnet, nicht der Förderstelle.

5. Mahn- und Inkassospesen

Die gesetzlichen (Verzugs)Zinsen nach § 1333 Abs 1 ABGB betragen für Nicht-Kaufleute gemäß § 1000 Abs 1 ABGB 4% jährlich. - Nach § 1333 Abs 2 ABGB betragen die gesetzlichen Verzugszinsen „zwischen Unternehmern aus unternehmerischen Geschäften (= zweiseitige Handelsgeschäfte)“ 8% über dem Basiszinssatz. Der Teilnehmer verpflichtet sich für den Fall des Verzuges, die uns entstehenden Mahn- und Inkassospesen, soweit sie zur zweckentsprechenden Rechtsverfolgung notwendig sind, zu ersetzen, wobei er sich im speziellen verpflichtet, maximal die Vergütungen des eingeschalteten Inkassoinstitutes zu ersetzen, die sich aus der Verordnung des BmWA (Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten) über die Höchstsätze der Inkassoinstitute gebührenden Vergütungen ergeben.

6. Vertragsrücktritt bei Vertragsabschlüssen im Fernabsatz sowie bei Auswärts- bzw. Haustürgeschäften

Bei Vertragsabschlüssen im Fernabsatz oder außerhalb von Geschäftsräumen iSd Fern- und Auswärtsgeschäfte-Gesetzes sowie bei Haustürgeschäften iSd § 3 Konsumenschutzgesetz, insbesondere telefonisch, per Telefax oder e-Mail, kann der Kunde vom Vertrag innerhalb von 14 Werktagen ohne Angabe von Gründen zurücktreten, wobei Samstag nicht als Werktag zählen. Die Frist beginnt mit dem Tag des Erhalts der Anmeldebestätigung der Flexyfit Plus GmbH. Es genügt, die Rücktrittserklärung innerhalb dieser Frist abzusenden. Bei Ausbildungen, mit deren Ausführung vereinbarungsgemäß innerhalb von 14 Werktagen ab Vertragsabschluss begonnen wird, ist ein Rücktritt möglich, wenn der Kurs nicht bereits vollständig abgehalten wurde. Allerdings sind nach Kursbeginn die anteiligen Kosten der bereits erbrachten Dienstleistung zu entrichten.

7. Stornierung durch den Kunden/Teilnehmer ohne gesetzlichen Rücktrittsrecht

Der Teilnehmer (Kunde) ist berechtigt, den Vertrag zu nachstehen-

den Bedingungen zu stornieren. Stornierungen können nur schriftlich entgegengenommen werden.

Wird eine Veranstaltung nach Übermittlung der Anmeldebestätigung an den Teilnehmer bis spätestens 15 Tage vor Beginn der Veranstaltung storniert, beträgt die Stornogebühr 25 Prozent der Veranstaltungskosten. Bei Abmeldungen, die später als 14 Kalendertage vor Veranstaltungsbeginn einlangen, muss eine Stornogebühr von 50 % verrechnet werden. Bei Stornierungen am ersten Tag der Veranstaltung bzw. danach wird der komplette Veranstaltungsbeitrag fällig, dies gilt auch dann, wenn Teilzahlungen vereinbart wurden. Die Stornogebühr entfällt, wenn vom Teilnehmer ein der Zielgruppe entsprechender Ersatzteilnehmer nominiert wird, der die Veranstaltung besucht und den Teilnehmerbeitrag leistet. Der ursprüngliche Teilnehmer bleibt jedoch für die Kurskosten haftbar. Bei unvorhergesehener Erkrankung des Teilnehmers ist eine ärztliche Bestätigung nachzureichen.

Für die Rechtezeitigung von Stornierungen des Teilnehmers ist der Zeitpunkt des Einlangens der schriftlichen Stornierung bei uns maßgeblich.

Erfolgt keine schriftliche Stornierung durch den Teilnehmer ist auch bei Nichtteilnahme des Teilnehmers an der Veranstaltung in jedem Fall das volle vertraglich vereinbarte Entgelt zu leisten.

Eine Unterbrechung der Veranstaltung ist nach unserer schriftlichen Zustimmung und bei Beibehaltung der vereinbarten Zahlungsbedingungen möglich.

Der Verbraucher hat kein Rücktrittsrecht

- Bei Ausbildungen, mit deren Ausführung begonnen wurde, ist ein Rücktritt nicht möglich.
- Bei Kursverschiebung durch den Teilnehmer (die Teilnahme an der Veranstaltung wird auf einen späteren Kursbeginn vereinbart) ist ein Vertragsrücktritt nicht möglich. Es ist der komplette Veranstaltungsbetrag fällig.

8. Veranstaltungsänderungen und -absagen

Aufgrund der langfristigen Planung sind organisatorisch bedingte Programmänderungen möglich. Ebenso hängt das Zustandekommen einer Veranstaltung von einer Mindestteilnehmerzahl ab. Die Flexyfit Plus GmbH muss sich daher Änderungen von Veranstaltungsorten, Beginnzeiten, Terminen, Veranstaltungsorten, Trainern, sowie eventuelle Veranstaltungsabsagen aufgrund organisatorischer oder kaufmännischer Erfordernisse vorbehalten. Die Teilnehmer werden davon rechtzeitig und in geeigneter Weise verständigt. Aus den gleichen Gründen sind wir berechtigt eine bereits laufende Veranstaltung einzustellen, in eine andere Veranstaltung mit im Wesentlichen gleichen Inhalt zu integrieren oder eine Verschiebung im Ablaufplan vorzunehmen. Der Teilnehmer hat demnach keinen Anspruch auf Durchführung der gebuchten Veranstaltung, da gleichwertiger Ersatz angeboten wird.

Wird ein Lehrgang abgesagt, wird ein durch den Teilnehmer ebenfalls bereits geleistetes Teilnehmergebühren abzugsfrei zurückerstattet. Für nicht zurückgegebene Skripten und Arbeitsunterlagen wird die Rückzahlung entsprechend vermindert. Ein Ersatz darüber hinausgehender Nachteile, die dem Teilnehmer aus solchen Veranstaltungsänderungen im weitesten Sinn entstehen, oder sonstiger Vermögens- und Folgeschäden kann nicht – auch nicht im Wege des Schadenersatzes – uns gegenüber geltend gemacht werden.

9. Anwesenheitspflicht und Zeugnisse

Wenn bei den Veranstaltungsbeschreibungen nicht ausdrücklich anders angegeben, gilt eine Mindestanwesenheit von 80 % bei allen Veranstaltungen als Voraussetzung für die erfolgreiche Absolvierung der Ausbildungen und die Ausstellung eines Abschlusszeugnisses. Versäumte und / oder nicht bestandene Kurse und Prüfungen können kostenpflichtig nachgeholt werden. Prüfungsabschlüsse von Kursteilen sind innerhalb von 12 Monaten nach Beendigung des Kursteiles möglich, ansonsten muss der Kursteil kostenpflichtig wiederholt werden. Duplikate von Zeugnissen werden kostenpflichtig ausgestellt.

10. Haftung

Unsere Ausbildungen berechtigten Absolventen im Rahmen gesetzlicher Bestimmungen zu gewerblichen, freiberuflichen oder unselbständigen Tätigkeiten. Der Absolvent ist aber nicht zur Ausübung oder Anwendung der Heilkunde im Sinne eines Heilberufes oder anderen medizinischen Tätigkeiten berechtigt. Die aus der Ausbildung erworbenen Kenntnisse begründen keinesfalls einen Haftungsanspruch gegenüber der Flexyfit Plus GmbH oder uns zurechenbaren Personen. Eine Haftung für Verletzungen des Teilnehmers oder für Schäden an Sachen des Teilnehmers während der Ausbildung wird – soweit es sich nicht um eine vorsätzliche oder grob fahrlässige Verursachung unsererseits handelt – jedenfalls ausgeschlossen. Der Konsum von Alkohol, Nikotin oder berauschender Mittel in unseren Schulungszentren, sowie Partnerbetrieben, ist ausdrücklich untersagt und führt zum sofortigen Ausschluss aus der Ausbildung. Gleiches gilt bei schweren disziplinären Vergehen oder grobem Fehlverhalten. In solchen Fällen ist trotzdem das volle vertraglich vereinbarte Entgelt zu leisten. Die Flexyfit Plus GmbH kann keine Gewähr bei Druck- bzw. Schreibfehlern in ihren Publikationen und Internetseiten übernehmen.

11. Datenschutz, Adressenänderung und Urheberrecht

Durch die Anmeldung erklärt sich der Teilnehmer mit der Be- und Verarbeitung der personenbezogenen Daten für Zwecke der Ausbildungs- und Prüfungsabwicklung sowie mit der Zusendung späterer Informationen im Zusammenhang mit beruflicher Bildung einverstanden. Die Daten werden jedoch nicht an Dritte weitergegeben. Die Zustimmung zur Weiterverwendung der Daten gilt bis zum jeweiligen Widerruf als genehmigt. Der Teilnehmer ist verpflichtet, uns Änderungen seiner Wohn- bzw. Geschäftsadresse bekanntzugeben, solange das vertragsgegenständliche Rechtsgeschäft nicht beiderseitig vollständig erfüllt ist. Wird die Mitteilung unterlassen, so gelten Erklärungen auch dann als zugegangen, falls sie an die zuletzt bekanntgegebene Adresse gesendet werden. Die Schulungsinhalte, insbesondere unsere Skripten, sowie alle dem Teilnehmer sonst überlassenen Unterlagen bleiben stets unser geistiges und alleiniges Eigentum. Der Teilnehmer erhält daran keine wie immer gearteten Werknutzungs- oder Verwertungsrechte. Jede Vervielfältigung, etwa durch Nachdruck oder Kopieren, oder jede sonstige Vervielfältigung oder Verbreitung unserer Ausbildungsunterlagen bedarf unserer vorherigen ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung.

Mit Ihrem Einverständnis nutzen wir Ihre E-Mail Adresse zum Versand unseres Newsletters. Sie können die Zusendung unseres Newsletters auch nach der Anmeldung jederzeit abbestellen, indem Sie sich an die Mailadresse im Impressum wenden oder auf den Link zum Abmelden am Ende jedes Newsletters klicken.

12. Anfertigung & Veröffentlichung von Foto- und Videoaufnahmen

Mit der Kursanmeldung erklärt sich der Teilnehmer explizit einverstanden, dass im Rahmen der Aus- und Weiterbildung Foto- bzw. Videoaufnahmen angefertigt, verwendet und veröffentlicht werden.

Aus dieser Einverständniserklärung kann der Teilnehmer, im Falle einer Veröffentlichung der Foto- bzw. Videoaufnahmen keine Rechte (z. B. Entgelt) ableiten. Diese Einverständniserklärung ist gegenüber der Flexyfit Plus GmbH jederzeit mit Wirkung für die Zukunft wiederübertragbar. Im Falle des Widerrufs werden die Aufnahmen von der jeweiligen Plattform entfernt. Waren die Aufnahmen im Internet verfügbar (z.B. Facebook, Google+), erfolgt die Entfernung soweit sie den Verfügungsmöglichkeiten von der Flexyfit Plus GmbH unterliegen.

13. Gewährleistung, Haftung, Garantie

Die Gewährleistung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen. Sie begrenzt sich auf die gesetzliche Frist bei Dienstleistungen mit dem Abschluss der Dienstleistung. Bei berechtigter Beanstandung Mängeln wird entweder kostenloser Ersatz oder Verbesserung vorgenommen, wofür eine angemessene Frist einzuräumen ist. Kommt eine Verbesserung nicht in Betracht (nicht möglich, zu hoher Aufwand, unzumutbar, Fristverzug etc.), dann hat der Teilnehmer Anspruch auf Preisminderung bzw., wenn der Mangel nicht geringfügig ist, Aufhebung des Vertrages (Wandlung).

Unser Unternehmen haftet ausschließlich nur für Schäden bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Das Vorliegen von leichter bzw. grober Fahrlässigkeit hat, der Geschädigte zu beweisen. Der Ersatz von (Mangel-) Folgeschäden, sowie sonstigen Sachschäden, Vermögensschäden und Schäden Dritter gegen den Kunden ist ausgeschlossen.

14. Rechtswahl, Gerichtsstand

Die Vertragspartner vereinbaren die Anwendung österreichischen Rechts. Hat der Verbraucher im Inland seinen Wohnsitz oder seinen gewöhnlichen Aufenthalt oder ist er im Inland beschäftigt, so kann für eine Klage gegen ihn nur die Zuständigkeit des Gerichtes begründet werden, in dessen Sprengel der Wohnsitz, der gewöhnliche Aufenthalt oder der Ort der Beschäftigung liegt; dies gilt nicht für Rechtsstreitigkeiten, die bereits entstanden sind. Das UN Kaufrecht sowie sämtliche Bestimmungen, die sich auf das UN Kaufrecht beziehen, werden ausdrücklich ausgeschlossen. Für Verträge mit Unternehmen ist unser Firmensitz als Gerichtsstand vereinbart.

15. Erfüllungsort für Unternehmensgeschäfte

Erfüllungsort für sämtliche Leistungen aus dem Vertrag ist unser Firmensitz.

16. Allgemeine Bestimmungen

Änderungen und Ergänzungen eines schriftlich abgeschlossenen Vertrages bedürfen zu deren Rechtsverbindlichkeit der Schriftform.

Soweit im Ausbildungsprogramm personenbezogene Bezeichnungen nur in geschlechtsspezifischer Form angeführt sind, beziehen sich diese in gleicher Weise auf Frauen und Männer. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch der übrige Inhalt der Allgemeinen Geschäftsbedingungen nicht berührt.

Update: 9. Januar 2018, 5:21 nachm.

Die aktuellen Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie unter folgendem Weblink: agb.sportausbildung.com

Impressum

Flexyfit Plus GmbH
Büro & Schulungszentrum (Zentrale)
Dietrichgasse 27, E.EG2
A-1030 Wien

Hofline: +43 1 997 27 38
Fax: +43 1 997 27 38-33
Website: www.sportausbildung.com
E-Mail: info@sportausbildung.com

Behörde gem. ECG:
Magistratisches Bezirksamt des XIX. Bezirkes

FN: 295426a
UID-Nr.: ATU63526401
Firmensitz (Hauptniederlassung): Wien
Rechtsform: GmbH

Mitglied der WKO, Fachgruppe: Allgemeines Gewerbe
Berufsgruppe: Aus- & Weiterbildungen im Sportbereich, Vermittler von Verträgen

Die Tätigkeiter der Gesellschaftsunterliegt der Gewerbeordnung, abrufbar unter www.ris.bka.gv.at.

Unternehmensgegenstand:
Dienstleistungen im Fitness- & Freizeitbereich, Mitglied der WKO, Fachgruppe Allgemeines Gewerbe. Die Gewährleistung erfolgt nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Firmenbuchgericht: HG Wien
Erfüllungsort: Sitz der Firma

Freiwilliger Verhaltenskodex: www.guetzezeichen.at

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger
Flexyfit Plus GmbH

Geschäftsführer: Andreas Fuchs

Infos, Datenankünfte und Beschwerden unter:
info@sportausbildung.com

Bankverbindung:
Raiffeisenbank Walgau-Großwalsertal
Kontowortlaut: Flexyfit Plus GmbH

IBAN: AT79 37458 0000 1029156
BIC: RVVGAT2B458

Wir erkennen den Internet Ombudsmann als außergerichtliche Streitschlichtung an:

Internet Ombudsmann
Margaretenstraße 70/2/10
A-1050 Wien
www.ombudsmann.at

